



Zug, 12. Juli 2011, 13:20 Uhr

176 / MEDIENMITTEILUNG

## **Hünenberg: Schwarzes Auto gesucht**

**Ein unbekannter Automobilist hat auf der Autobahn A4 ein anderes Fahrzeug gerammt. Ohne sich um den Schaden zu kümmern, fuhr er weiter. Die Zuger Polizei sucht den Lenker sowie Zeugen.**

Der Zwischenfall ereignete sich bereits am Samstag (9. Juli 2011). Eine deutsche Familie befand sich auf der Heimreise von Italien und fuhr auf dem Normalstreifen der Autobahn A4 in Richtung Zürich. Kurz vor 07:30 Uhr wollte ein dunkles Fahrzeug nach der Verzweigung Rütihof den Wagen der Familie überholen. Der unbekannte Lenker fuhr auf dem Überholstreifen jedoch viel zu weit rechts, sodass er das Auto der Touristen rammte.

Ohne sich um den Schaden zu kümmern, fuhr der Verursacher in unbekannte Richtung davon. Die Betroffenen alarmierten die Polizei und konnten ihre Fahrt einige Zeit später fortsetzen.

Wie ärztliche Abklärungen in Deutschland ergaben, verletzten sich beim Unfall sowohl die Mutter (44) als auch die beiden Kinder (12 und 13). Der Vater und Fahrzeuglenker (46) blieb unversehrt.

### **Zeugenaufruf**

Die Zuger Polizei sucht den Lenker des unbekanntes Fahrzeuges. Gemäss Aussagen von Verkehrsteilnehmenden fiel der Unbekannte bereits kurz zuvor mit einem aggressiven Fahrstil negativ auf. Beim gesuchten Fahrzeug dürfte sich um ein neueres schwarzes Auto handeln (evt. einen Renault oder Seat). Aufgrund der Kollision dürfte es einen massiven Schaden im Bereich der Front und der rechten Fahrzeugseite aufweisen. Personen, die Angaben zum Lenker oder zum Fahrzeug machen können, werden gebeten, sich zu melden (T 041 728 41 41).

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.